



NOAH

Gemeinnütziger Verein zur Förderung kultureller
Beziehungen zwischen Deutschland und Armenien

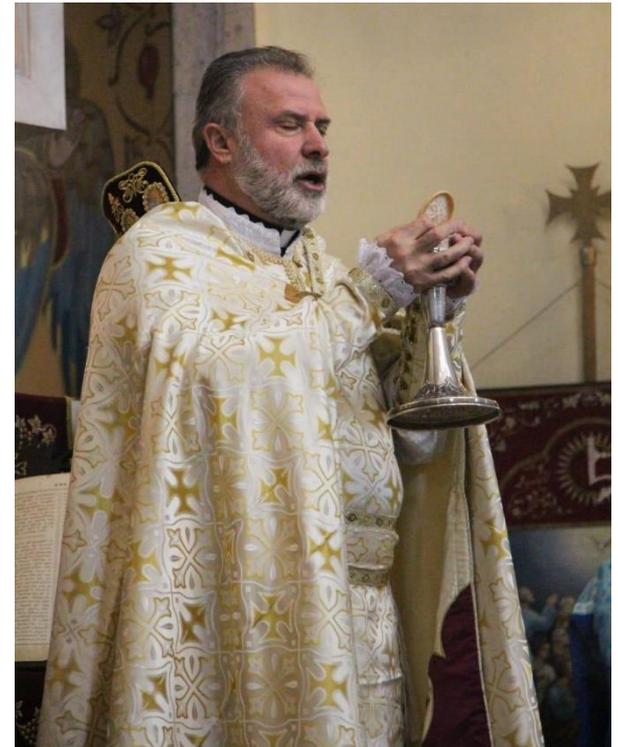
Jahresbericht 2021

Projekte 2021

- Noah unterstützt Wiederaufbau von Kloster in Martuni, Bergkarabach
- Konzert mit Seda Amir-Karayan. Präsentation der CD „Wehmut“ (verschoben)
- Konzertauftritte von Vahagn Hayrapetyan im September 2021 (verschoben)
- Noah kümmert sich um Sevrugian-Nachlass
- Noah unterstützt das Reha-Zentrum in Stepanakert / Bergkarabach
- Anträge zur Förderung der Projekte für die Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft in Armenien
- Noah sponsert Aufführung der Matthäus Passion in Eriwan
- Armenienreise des Kuratoriums UNESCO-Weltkulturerbe Kloster Lorsch
- Noah unterstützt Jugendzentren
- Noah übergibt Tafel zum „Lorscher Bienensegen“ an armenischen Bischof Bagrat
- Noah unterstützt Wiederaufbau von St. Karapet
- Neue Mitglieder

Noah unterstützt Wiederaufbau von Kloster in Martuni, Bergkarabach

Noah hat langjährige Kontakte mit Ft. Hovhannes, der lange Zeit der Pfarrer von Dadivank war und für die Wiederaufbau zentrale Rolle gespielt hat. Nun ist er für Martuni Region in Bergkarabach zuständig und hat Noah um eine Unterstützung für Wiederaufbau von Kloster in Martuni gebeten. Mit Spende von Noah werden die Eingangstüre des Klosters ersetzt.



Konzert mit Seda Amir-Karayan. Präsentation der CD „Wehmut“

Corona-Pandemie bedingt
Konzert verschoben

Konzert „WEHMUT“ mit Seda Amir-Karayan
und dem Pianisten Götz Payer



WEHMUT

Gustav Mahler (1860–1911)			
1	<i>Ertinnerung</i>	02:46	
Komitas Vardapet (1869–1935)			
2	Ա՛ր, սա՛րալ շուն – <i>Ach, ltebes Reh</i>	02:17	
3	Էրզրում եմ – <i>Ich brenne</i>	00:51	
4	Ալագյազ – <i>Der Berge Alagjas</i>	01:56	
5	Ինձի ծառ – <i>Der Weihrauchbaum</i>	00:41	
6	Հն՛ վ արե՛ք – <i>Liebe Berge</i>	04:09	
7	Երկինքն անպե՛կ է – <i>Der Himmel ist wolktig</i>	01:10	
8	Լե, լե, յաման – <i>Oh, Weh!</i>	03:45	
Robert Schumann (1810–1856)			
<i>Liederkreis op. 39</i>			
9	<i>I. In der Fremde</i>	02:10	
10	<i>II. Intermezzo</i>	01:23	
11	<i>III. Waldgespräch</i>	02:22	
12	<i>IV. Die Stille</i>	01:41	
13	<i>V. Mondnacht</i>	04:26	
14	<i>VI. Schöne Fremde</i>	01:28	
15	<i>VII. Auf einer Burg</i>	02:53	
16	<i>VIII. In der Fremde</i>	01:28	
17	<i>IX. Wehmut</i>	02:27	
18	<i>X. Zwielfich</i>	03:04	
19	<i>XI. Im Walde</i>	01:19	
20	<i>XII. Frühlingsnacht</i>	01:17	
Komitas Vardapet			
21	Միքանի ծառ – <i>Aprikosenbaum</i>	03:02	
22	Կանչե՛ր ինու՛նկ – <i>Rufe, Kranich</i>	02:16	
23	Զինար էս – <i>Wie eine Pappel</i>	03:10	
24	Շողեր շուն – <i>Liebe Schogher</i>	01:18	
25	Քեչեր, ցուլեր – <i>Strahlendes Schretten</i>	02:00	
26	Քեչե՛կ, քեչե՛կ – <i>Schrette auf und ab!</i>	02:18	
27	Օրո՛ք – <i>Wiegenlied</i>	03:05	
Gustav Mahler			
28	<i>Ich bin der Welt abhanden gekommen</i>	04:20	
Total time / Gesamtspielzeit:		70:25	
SEDA AMIR-KARAYAN, ALT GÖTZ PAYER, KLAVIER			

Vahagn Hayrapetyan Trio Konzert „Peace - Tribute to Armenia“

Corona-Pandemie bedingt
Konzert verschoben

Am Samstag, den 11. September 2021, 20 Uhr, Lorsch, Nibelungenhalle (oder Paul-Schnitzer Saal, noch offen) findet ein Jazz-Konzert unter dem Titel „**Peace - Tribute to Armenia**“ mit dem **Vahagn Hayrapetyan Trio** statt. Evt. als Gastmusiker sind die Brüder Dörsam dabei (Trio 3D; wird noch geklärt).

Als gemeinsame Veranstalter sind geplant:

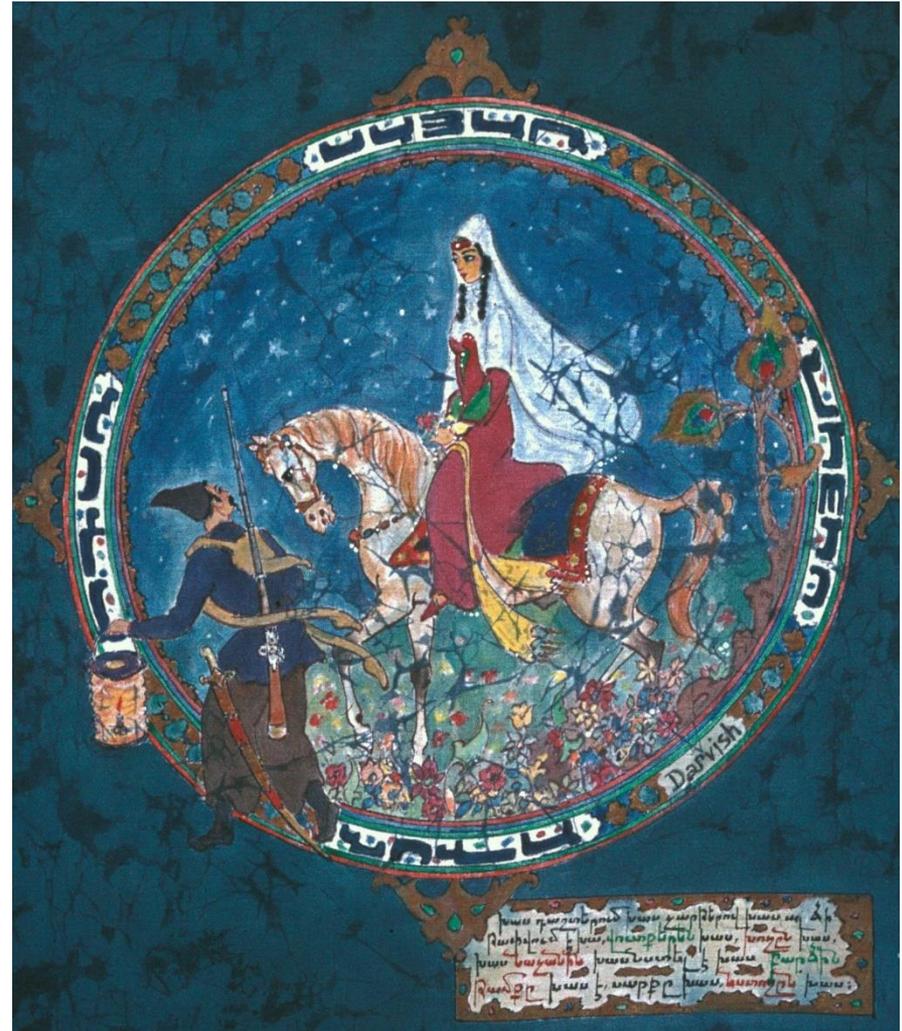
- **das Kuratorium Unesco-
Weltkulturdenkmal Kloster Lorsch**
- **die Stiftung Unesco
Weltkulturdenkmal Kloster Lorsch**
- **der Verein „Noah“**
- **die Stadt Lorsch**



Noah kümmert sich um Sevrugian-Nachlass

Die beiden armenischen Künstler Antoine (1840 – 1933) und Andre (1894 – 1996) waren in der armenischen Diaspora in Persien zuhause und – obgleich christliche Armenier – tief verwurzelt in der persischen Kultur.

Antoine war Hof-Fotograf des Schahs und wurde mit seinen Fotografien weltberühmt. Sohn Andre widmete sein Schaffen als Maler der persischen und armenischen Poesie. Weltbekannt wurde er durch seine Illustrationen des „Buch der Könige“ (Schahname) in Persien. Der künstlerische Nachlass der Familie Sevrugian lagert in Deutschland und Noah kümmert sich um den Erhalt und die Aufbereitung für die Nachwelt.



Noah kümmert sich um Sevrugian-Nachlass

Eine Anzahl von weit über 1000 Originalen, deren Großteil in der Wohnung von Dr. Sevrugian oder bereits in einem Lagerraum in der Fa. Kärcher in Schwaikheim liegen. Alle Bilder sind mit den jeweiligen Kapiteln und Nummern, die in der Beschreibung verwendet werden, ausgezeichnet. Der Historiker Dr. Ralf Fetzer wurde beauftragt die handschriftlichen Aufzeichnungen (1676 Sätze) in eine Access-Datenbank zu übertragen. Soweit zuordenbar die bereits digital erfassten Bilder in der Datenbank den Texten zuzuordnen. Es müssen alle nach Schwaikheim (Firma Kärcher) transportierten Bilder dort gesichtet, registriert und sortiert werden. Einige Noah Mitglieder haben sich schon bereit erklärt bei diesen Arbeiten zu unterstützen. Es werden noch weitere freiwillige Helfer gesucht.



Noah unterstützt das Reha-Zentrum in Stepanakert / Bergkarabach

Noah Mitglied Thomas Uhrig ist Physiotherapeut mit eigener Praxis in Mannheim und hat fast drei Monate im Kriegsgebiet Bergkarabach verbracht, um im Rehazentrum Stepanakert die Behinderte und kriegsverletzte armenische Soldaten zu behandeln und das Personal zu schulen. Er selbst organisierte mit eigenen Mitteln, Spenden, insbesondere von Noah und tatkräftiger finanzieller Hilfe der armenischen Botschaft in Berlin, ein Physiotherapiegerät SRT-Zeptor, das er selbst nach Arzach (Bergkarabach) brachte.



ՔԵՐՈՒԼԱՅՆ ԶՈՒՅԻ ԱՆՎԱՆ ԿԵՐԱԿԱՆԱԳՆՈՂԱԿԱՆ ԿԵՆՏՐՈՆ
РЕАБИЛИТАЦИОННЫЙ ЦЕНТР ИМЕНИ КЭРОЛАЙН КОКС
THE LADY COX REHABILITATION CENTRE SNCO

ք. Ստեփանակերտ
Վ. Սարոյանի 41 ա
հեռ. +37447950455
E-mail rehabilitation_centre@mail.ru

г. Степанакерт
ул. В. Сароян 41 а
тел. +37447950455
Facebook – The Lady Cox Rehabilitation centre

Stepanakert
W. Saroyan st. 41 a
tel. +37447950455

№ 105

Stepanakert 01.09.2021

Sehr geehrte Noah Mitglieder,

Hiermit möchte ich mich als Direktor und im Namen meiner anvertrauten Patienten Des Lady Cox Rehabilitation-Zentrums in Stepanakert, Berg-Karabach, für Ihre großzügige Zuwendung bedanken.

Ihre Unterstützung hat uns den Erwerb eines vielfältig einsetzbaren Therapiegerätes ermöglicht.

Dieses Therapiegerät (SRT-Zeptor) wurde mit der Hilfe von Botschafter Ashot Smbatjan von Berlin nach Stepanakert geliefert.

Seit Anfang August nutzen wir dieses Therapiegerät vorwiegend für Kinder und Jugendliche aber auch für Veteranen die unter den Folgen der 44-Tage Krieges leiden.

Mit freundlichen Grüßen




Vardan Tadevosjan
Direktor



Anträge zur Förderung der Projekte für die Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft in Armenien



Zusammen mit der Partner-Organisation in Armenien „Support Wounded Soldiers NGO“ hat Noah für 2022 drei Projektskizzen beim Auswärtigen Amt im Rahmen des Programms „Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft in den Ländern der Östlichen Partnerschaft und Russland“ eingereicht.

- **Quality Enhancement of Rehabilitation Services**
- **Psychosocial Rehabilitation for War Victims**
- **Improved Rehabilitation Services for Disabled**

Noah sponsert Aufführung der Matthäus Passion in Eriwan

In Kooperation zwischen dem **National Chamber Choir of Armenia** und Universitätsmusikdirektor an der Eberhard Karls Universität Tübingen **Philipp Amelung** wurde die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach erstmals in Eriwan aufgeführt. Dabei war auch als Solistin die uns sehr bekannte Seda Amir-Karayan sowie fünf weitere Solisten aus Deutschland.

Die Aufführung wurde von Noah e.V. gesponsert.



ARAM KHACHATURIAN
CONCERT HALL

OCTOBER
06 19:30
2021

Հ. Ա. ԲԱՅ
ՀԱՐՀԱՐԱՆՔՆԵՐԻ
ԸՆՏ ՄԱՏԹԵՈՍԻ

ՆԻՒՐԻՈՐ: ՖԻԼԻՊ ԱՄԵԼՈՆԳ, ԳԵՐՄԱՆԻԱ

SOLOISTS

FRANZISKA BOBE
SOPRANO
SEDA AMIR-KARAYAN
ALTO
MARTIN PETZOLD
TENOR
DUSTIN DROSDZIOK
TENOR
JENS HAMANN
BASS
ANDREAS SCHEIBNER
BASS

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ ԱՐԽԵՐԿԱՆ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ԻՐԱՎԱԿԱՆՈՒԹՅԱՆ ԿՈՄԻՏԵ

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ ԱՐԽԵՐԿԱՆ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ԻՐԱՎԱԿԱՆՈՒԹՅԱՆ ԿՈՄԻՏԵ

J. S. BACH ST MATTHEW PASSION
BWV 244
CONDUCTOR: PHILIPP AMELUNG, GERMANY

NATIONAL CHAMBER ORCHESTRA OF ARMENIA
ARTISTIC DIRECTOR AND PRINCIPAL CONDUCTOR. VARAN MARDIROSSIAN

NATIONAL CHAMBER CHOIR OF ARMENIA
ARTISTIC DIRECTOR AND CONDUCTOR. ROBERT MLKEYAN

YEREVAN STATE CHAMBER CHOIR
ARTISTIC DIRECTOR AND CHOIRMASTER. CHRISTINE VOSKANYAN

OUR LADY OF ARMENIA CHOIR
ARTISTIC DIRECTOR AND CONDUCTOR. ROBERT MLKEYAN

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ ԱՐԽԵՐԿԱՆ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ԻՐԱՎԱԿԱՆՈՒԹՅԱՆ ԿՈՄԻՏԵ

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ ԱՐԽԵՐԿԱՆ ԱՆՔԱՄԻՆԱԿԱՆ ԻՐԱՎԱԿԱՆՈՒԹՅԱՆ ԿՈՄԻՏԵ



Armenienreise des Kuratoriums UNESCO- Weltkulturerbe Kloster Lorsch vom 28. Oktober – 7. November 2021

Die für April 2020 geplante Reise nach Armenien mit den Mitgliedern des Kuratoriums UNESCO-Weltkulturerbe Kloster Lorsch ist wegen Pandemie-Einschränkungen im Herbst 2021 stattgefunden. Während der 10-tägigen inhaltsreichen Reise quer durch Armenien waren auch Begegnungen mit in mehreren Kreisen Deutschlands bekannten armenischen Künstlern.



Armenienreise des Kuratoriums UNESCO- Weltkulturerbe Kloster Lorsch vom 28. Oktober – 7. November 2021

Neben den abwechslungsreichen kulturellen und kulinarischen Highlights während der schon traditionellen Reisen organisiert von Ernst-Ludwig Drayss dieses mal waren noch Besichtigungen mit Weinproben der Weingute „Voskevaz“ und „Old Bridge“.

Noah konnte 6 neue Mitglieder nach dieser Reise gewinnen!



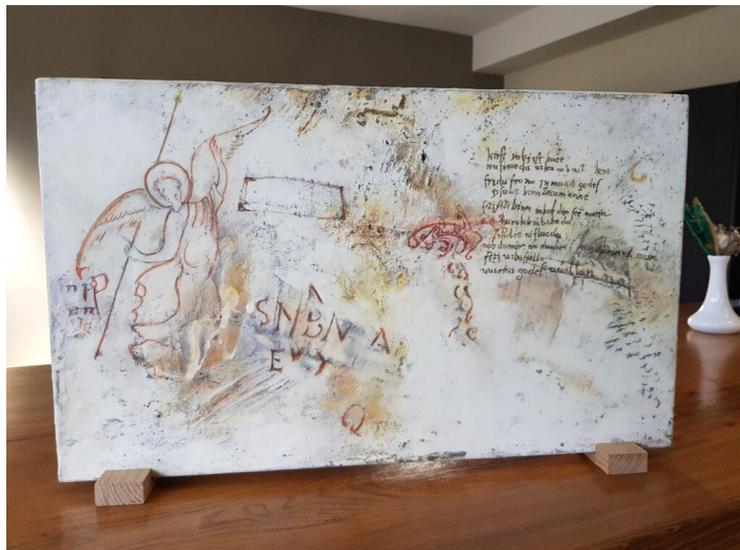
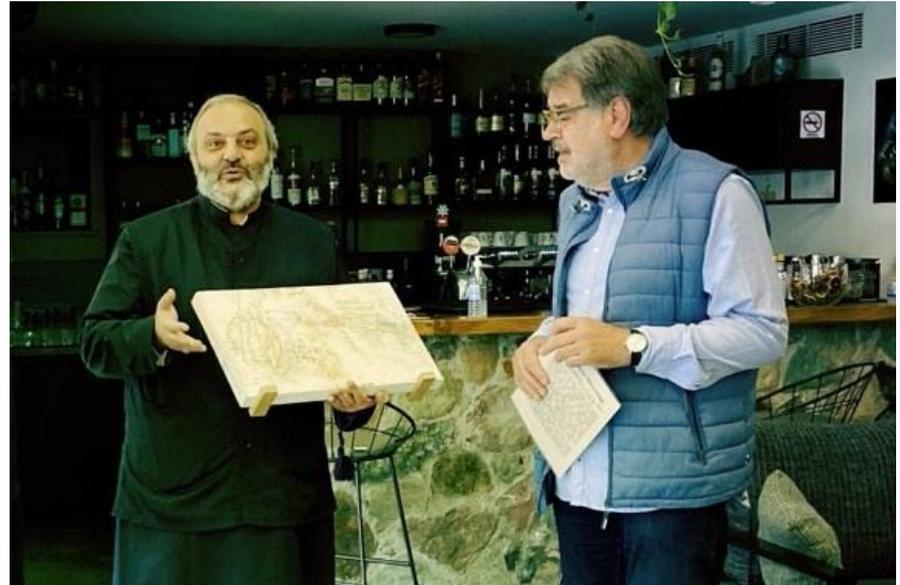
Noah unterstützt Jugendzentren

Die ehemaligen Heime der Jungen Pioniere wurden von der Armenischen Apostolischen Kirche übernommen. Nachmittags gibt es dort freiwilligen Unterricht in allen möglichen Künsten (Gesang, Tanz, Artistik, Malerei, Bildhauerei etc.) – eine Talentförderung der besonderen Art. Mehrere tausend Jugendliche erhalten so eine besondere Ausbildung. Wir sehen die Kinder bei der Arbeit und ggf. eine besondere Performance. Wir können hier auch die Arbeiten der Jugendlichen kaufen – ein ganz besonderes Souvenir. Eine Überraschung, welche niemand vergessen wird. Noah unterstützt regelmäßig die Jugendzentren „Nork“ und „Arabkir“.



Noah übergibt Tafel zum „Lorscher Bienensegen“ an armenischen Bischof Bagrat

Der Heppenheimer Künstler Josua Mattern vom Verein „Noah“ übergab eine von ihm erstellte Tafel über den „Lorscher Bienensegen“ an den armenischen Bischof Bagrat.



Anlass war die jüngste von Noah für das Kuratorium Weltkulturdenkmal Kloster Lorsch organisierte Armenien-Rundreise. Dort besuchte die Gruppe auch die Stadt Noyemberyan, das im Nordosten im Dreiländereck Armenien/Georgien/Aserbeidschan in der Provinz Tawusch liegt. Bischof Bagrat initiierte dort den Bau eines Jugendzentrums, das unter anderem auch von Noah unterstützt wird.

Noah unterstützt Wiederaufbau von St. Karapet

Bei der Gruppenreise des Kuratoriums im November 2021 besuchte die Gruppe auch St. Karapet (Johannes der Täufer) in den Bergen Armeniens. Das im 13. Jahrhundert gegründete Kloster in archaischer Landschaft wird derzeit wieder reaktiviert. Beschäftigt damit ist Ft. Aristakes, der auch lange in Deutschland wirkte. Die 8 km lange Straße wurde wieder befahrbar gemacht, Elektrizität mit Hilfe von Solar bereitgestellt und auch eine Wasserleitung gelegt. Jeden Sonntag wird die Liturgie gefeiert. Dank einer großzügigen Spende konnte Noah das Geld zur Hilfe des Wiederaufbaus an Ft. Aristakes weitergeben



Neue Mitglieder im 2021 Herzlich Willkommen!

- **Konrad Karner**
- **Moritz Köhler**
- **Dr. Michael Krumbein**
- **Claudia Ross**
- **Dr. Monika Kalb**
- **Sepp Tremper**
- **Gisela Tremper**
- **Dr. Joachim Steinbiss**

Insgesamt hat „NOAH e. V.“ 108 Mitglieder

**Vielen Dank an alle NOAH-
Mitglieder für die Unterstützung!**

Vielen Dank an alle Spender!

Besuchen Sie uns auf:

www.noah-arts.de